



# JAHRESBERICHT 2022

IMPRESSUM

Freizeit ohne Barrieren e.V.  
 Bleichstraße 39a  
 33102 Paderborn  
 T.: 05251.4141280  
 www.fob-paderborn.de

**Verantwortlich:** Alexander Nolte, Sabrina Große

**Redaktion:** Alexander Nolte, Sabrina Große, Stephanie Tilch,  
 Annamarie Hermsdorff

**Bild-/Grafiknachweis:** © YAT Reisen GmbH, © Freizeit ohne  
 Barrieren e.V.

**Gestaltung/Layout:** Stephanie Tilch



VISION..... 4

VORWORT ..... 5

**INITIATIVE - URLAUBSTRÄUME ERFÜLLEN**

Vorstellung..... 6

Spenden ..... 7

Förderung..... 9

**PROJEKT PADERBORN-ALL-INCLUSIVE**

Vorstellung..... 13

Spenden ..... 14

**VEREIN FREIZEIT OHNE BARRIEREN E.V.**

Vorstellung..... 15

Spenden ..... 16

**FAZIT** ..... 17



VISION



„Fahre in die Welt hinaus.  
Sie ist fantastischer als jeder Traum.“

Ray Bradbury

„Wir möchten, dass jeder Mensch die  
Möglichkeit hat, seine Urlaubsträume zu  
leben und das unabhängig davon, ob er  
eine Behinderung hat oder nicht.“

Freizeit ohne Barrieren e.V.



Liebe Unterstützer und Freunde des FoB,

als Verein setzen wir uns dafür ein, dass sich Menschen mit einer Behinderung ihre Urlaubsträume erfüllen können. Dafür engagieren sich im FoB jedes Jahr über 500 ehrenamtliche Reisebegleiter\*innen, die von uns akquiriert und ausgebildet werden. Dieses Engagement ist nur durch die Unterstützung über Spenden und Förderinstitutionen, wie zum Beispiel die Aktion Mensch, möglich.

In diesem Spendenjahresbericht möchten wir darüber informieren, in welchem Umfang der FoB Spenden erhalten hat und insbesondere wofür das gespendete Geld eingesetzt wurde.

Seit der Gründung unseres Vereins mussten wir vermehrt miterleben, dass sich Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung auf alltägliche Unterstützung angewiesen sind, ihren Urlaub finanziell nicht leisten können und sie durch unser soziales Raster fallen. Wir haben daher im vergangenen Jahr die Initiative - Urlaubsträume erfüllen ins Leben gerufen, um diesen Menschen zu helfen. Mit Hilfe der Spendengelder übernehmen wir mit der Reiseförderung die Mehrkosten für Assistenz, Betreuung oder Pflege, wenn diese nicht von der Krankenkasse oder der Eingliederungshilfe übernommen werden.

Ich bin selbst nun schon seit über 10 Jahren im Vorstandsteam des FoB aktiv und es ist mir wichtig, dass wir mit unserer Hilfe möglichst viele Menschen in Deutschland erreichen. An dieser Stelle möchte ich mich für die Unterstützung jedes Einzelnen bedanken! Nur durch euer Engagement ist es uns möglich, so vielen Menschen trotz ihrer Behinderung den Traum auf einen selbstbestimmten Urlaub zu ermöglichen.

Mit herzlichen Grüßen

Alexander Nolte  
1. Vorstandsvorsitzender Freizeit ohne Barrieren e.V.





## INITIATIVE - URLAUBSTRÄUME ERFÜLLEN

### VORSTELLUNG

Der Freizeit ohne Barrieren e.V. (kurz FoB) unterstützt Menschen mit einer Behinderung dabei, ihren Urlaub und ihre Freizeit selbstbestimmt zu gestalten. Viele Menschen mit einer Behinderung können sich den eigenen Urlaub aufgrund von hohen Pflege- und Betreuungskosten nicht leisten. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, diese zusätzlichen Kosten für Menschen mit einer Behinderung zu finanzieren.

#### Warum haben wir die Initiative ins Leben gerufen?

Schon mit der Gründung des FoB war es uns wichtig aktiv zu werden, Menschen zu helfen und wirklich etwas zu bewegen. Menschen mit einer Behinderung haben es auch bei uns in Deutschland nicht leicht und wir möchten dafür sorgen, dass ihr Leben bunter, vielfältiger und selbstbestimmter wird. Und das schaffen wir bereits jetzt – gemeinsam mit über 500 Reisebegleiter\*innen können wir jedes Jahr mehr als 1.000 Menschen mit Behinderung ihre Urlaubsträume erfüllen!

Zeitgleich zeigt uns diese Arbeit aber auch, wo derzeit noch Probleme liegen und wo wir ansetzen können und müssen, um noch mehr Menschen mit Behinderung zu helfen.

Aktuell gibt es noch viele Menschen mit einer Behinderung, die durch das soziale Raster fallen und denen die finanziellen Mittel fehlen, um sich ihre Urlaubswünsche realisieren zu können. Sie erhalten keine Zuschüsse über ihre Pflegekasse und auch eine Kostenübernahme über die Eingliederungshilfe ist nicht möglich. Genau hier setzt unsere Initiative – Urlaubsträume erfüllen an.

#### Wie funktioniert die Initiative?

Mit Hilfe von Spendengeldern unterstützen wir die Personen, denen die finanziellen Mittel fehlen, um sich ihre Urlaubsträume zu erfüllen. Dabei bieten wir verschiedene Spendenmöglichkeiten an:

- Club der Reisestifter (monatliche Spende)
- Spendenaktionen
- Einzelspenden
- Unternehmensspenden

Auf diese Weise kann jede\*r in dem Rahmen spenden, der für sie\*ihn möglich ist.

Die Spendengelder fließen dann in unsere Reiseförderung. Hier gibt es genaue Kriterien, nach denen wir die Personen auswählen, die eine Förderung erhalten und denen wir dabei helfen, in den Urlaub zu starten.

### SPENDEN

#### Club der Reisestifter

Unsere Mitglieder im Club der Reisestifter verwirklichen mit ihrem monatlichen Spendenbeitrag die Urlaubsträume von Menschen mit einer Behinderung.

#### Wir danken unseren Reisestiftern:

E. Otterbach

I. Teutenberg

M. Ksinsik

C. Brühl

B. Ratayczak

M. Graichen

A. Strobel



Ich liebe es zu verreisen, die Welt zu entdecken und neue spannende Orte und Menschen kennen zu lernen. Der FoB hat es mir in meiner Studienzeit möglich gemacht, viel von der Welt zu sehen. Gleichzeitig konnte ich mit meiner Zeit auch anderen Menschen Urlaub ermöglichen, sie begleiten und kennen lernen. Jetzt wo die Zeit durch den Job immer knapper wird, empfinde ich es als einen schönen Gedanken, auf diesem Wege weiter dabei zu bleiben, anderen das Reisen zu ermöglichen und die Welt zu erforschen, die es ohne Unterstützung vielleicht schwerer hätten.

M. Graichen

#### Spendenaktionen

Mit unserem Aktionstool kann jede\*r innerhalb weniger Minuten seine eigene Spendenaktion auf unserer Website erstellen oder alternativ die sozialen Medien (Facebook und Instagram) hierfür nutzen. Die Anlässe für eine Spendenaktion können dabei vielfältig sein, z.B.: Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum, Unternehmensfeier, Sportaktion oder einfach so. So wurden die Spendenaktionen im Jahr 2022 genutzt, um die Urlaubsträume von Menschen mit Behinderung wahr werden zu lassen:



4  
Aktionen

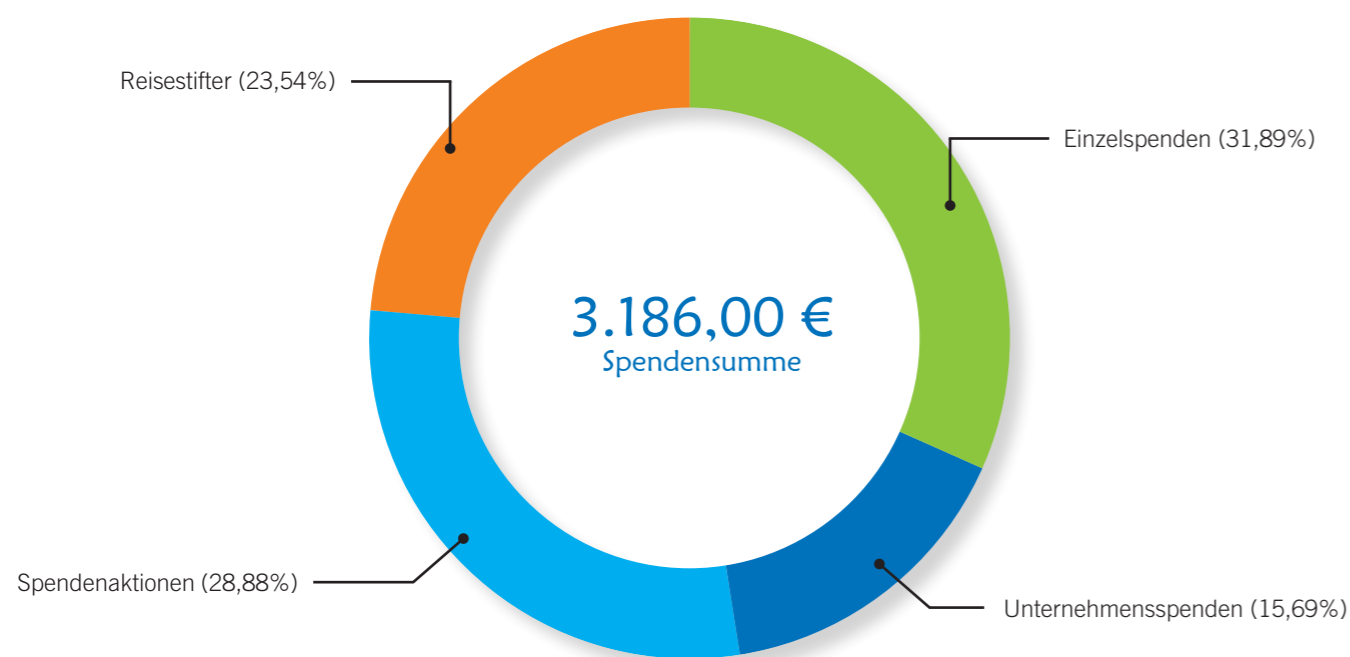


14  
Unterstützer



685,00 €  
an Spenden

Verteilung der Spenden, die die Initiative - Urlaubsträume erfüllen in 2022 erhalten hat



FÖRDERUNG

Mit Hilfe der Spendengelder fördern wir Menschen mit einer Behinderung, die sich einen Urlaub aufgrund der hohen Pflege- und Betreuungskosten nicht leisten können. Die Förderung können alle Personen erhalten, die in ihrem Alltag auf Hilfe angewiesen sind und mindestens den Pflegegrad 1 haben.

Folgende Reiseförderungen wurden im Jahr 2022 durch unser Gremium vergeben:



15  
Anträge



7  
Bewilligungen



7\*  
Globetrotter

Unsere Globetrotter, die 2022 verreist sind

In diesem Jahr gab es 7 Globetrotter, die eine Reiseförderung erhalten haben und so zu unvergesslichen Urlaubsreisen aufbrechen konnten. Das haben sie erlebt:



Unser Globetrotter Julian konnte dank der Reiseförderung im Frühjahr 2022 nach Mallorca fliegen und hat dort gemeinsam mit einer Reisegruppe 11 wundervolle Tage erlebt.

„Sven hat zum ersten Mal in seinem Leben eine Reise ohne die vertrauten Menschen seiner Wohngruppe oder seinen Eltern gemacht und ich muss sagen „er hatte großen Spaß“! Seine Reisebegleitung hatte sich im Vorgespräch mit Sven erkundigt was er mag und so wurde auch ein Besuch im Hallenbad mit Rutsche realisiert! Die Bilder, die wir während der Reise bekommen haben, zeigten einen fröhlichen und ausgeglichenen Sven und dass hat er uns auch auf der Rückfahrt nach Hause berichtet! Die Fahrt mit der Zahnradbahn, der Besuch in der Burg sowie Eis essen und die Spiele am Abend - alles wurde von im freudig erwähnt!“

Annette und Sven



\*Von den insgesamt 7 Globetrottern hatten 3 Personen die Bewilligung bereits in 2021 erhalten. Zudem haben 3 Personen ihren Urlaub für 2023 geplant.



„Ich bin alleinerziehende Mutter von zwei Kindern. Da ich nur einen Minijob habe und den ganzen Urlaub nicht finanzieren konnte, habe ich den Tipp bekommen diesen über die Förderung des FoB laufen zu lassen. Was geklappt hat! Ich bin sehr froh darüber, denn sonst hätte ich Leon, der auf dem Stand eines eineinhalbjährigen ist, diesen Urlaub nicht finanzieren können. Ich bin sehr froh und auch sehr dankbar dafür, dass es sowas gibt.“

Barbara und Leon



„Ich war völlig verzweifelt. Samantha hatte sich so auf die Reise gefreut, wie sollte ihr jetzt sagen, dass es doch nicht klappt? Da habe ich zum Glück mitbekommen, dass es den Freizeit ohne Barrieren e.V. gibt, die das Geld für die Pflege übernehmen. Ich habe dort angerufen, alles erklärt, die nötigen Unterlagen geschickt und innerhalb von 3-4 Wochen eine Genehmigung erhalten. In knapp zwei Wochen wird Samantha verreisen. Es bedeutet ihr sehr viel - endlich ohne elterliche Unterstützung in Urlaub zu gehen. Sie hofft, dass sie innerhalb der Gruppe langjährige Freundschaften schließen kann und ist jetzt schon voll happy und aufgeregt.“

Helena und Samantha



„Nach einigen urlaubsfreien Jahren habe ich den Wunsch meiner Betreuten Bianca sehr gern unterstützt und mich auf die Suche nach einem geeigneten Urlaubsziel gemacht. Nach einem Check Up aller Reisekosten musste ich erstmal durchatmen und überlegen, ob es für Bianca überhaupt finanzierbar war. Ihre Vorfreude und positive Spannung gaben letztlich den Ausschlag, ihr diese Reise auf jeden Fall zu ermöglichen. Ich wurde dann auf eine mögliche Förderung durch den FoB aufmerksam gemacht und Frau Große, diese tolle, engagierte Mitarbeiterin hat mich super unterstützt, um die Reise für Bianca zu ermöglichen.“

Barbara und Bianca



Unser Globetrotterin Sabine konnte dank der Reiseförderung im Frühjahr 2022 an die Ostsee nach Scharbeutz reisen und hat dort gemeinsam mit einer Reisegruppe 11 wundervolle Tage erlebt.

„Wir sind sehr, sehr dankbar über die Möglichkeit der Reiseförderung. Nur dadurch war es Jenny möglich, einmal eine echte Urlaubsreise mitzumachen. Da sie keine Angehörigen hat, lebt sie von klein auf in Heimen; sie ist immer an die Gruppe gebunden. So etwas Individuelles hat sie bisher nicht erlebt. Das erste Mal in ihrem Leben war sie allein im Urlaub. Ohne die Förderung wäre das finanziell nicht möglich gewesen. Uns bedeutet es sehr viel. Mit Ihrer Förderung wird Unmögliches möglich gemacht. Es macht mich stolz, mit der Reise etwas Sonne in Jennys Leben gezaubert zu haben.“

Sabine und Jenny



## Unser Gremium

Über die Vergabe der Reiseförderung entscheidet ein dreiköpfiges, neutrales Gremium. Dies sind die Gremiums-Mitglieder:



Hi, ich bin Lea und studiere derzeit Soziale Arbeit an der FH Potsdam. Seit der ersten Stunde bin ich ein Teil des ehrenamtlichen Gremiums der FoB-Reiseförderung sowie im Vorstand des Vereins aktiv. Da ich selbst auf einen Rollstuhl angewiesen bin, weiß ich, wie aufwendig und kostspielig die Planung eines selbstbestimmten Urlaubs sein kann. Da viele Menschen mit Behinderung nur sehr geringe Einkünfte haben, können sich diese eine Reise und somit eine Auszeit vom Alltag kaum leisten. Dabei stehen viele dieser Menschen oft unter einer ständigen Doppelbelastung und benötigen einen regelmäßigen Aus-

gleich. Aus diesen Gründen liegen mir die Initiative und die Arbeit des FoB so sehr am Herzen. Ich selbst engagiere mich in vielen verschiedenen Kontexten im sozialen Bereich. Mit meinem Blog „Handicaptation“ möchte ich anderen Menschen in ähnlichen Situationen Mut machen, Tipps & Tricks für den Alltag und das Reisen geben und außerdem die Welt zeigen. Was mich wirklich glücklich macht, ist das Reisen und die Freiheit. So werde ich auch in Zukunft dafür sorgen, dass wir gemeinsam Menschen mit Behinderung noch viele, selbstbestimmte Urlaube ermöglichen können!



Hallo! Ich bin Andreas, 33 Jahre alt und Heilpädagoge. Aktuell absolviere ich einen Master in „Barrierefreier Kommunikation“ und arbeite in einer Beratungsstelle. Dort bin ich für ein Projekt zur digitalen Teilhabe zuständig. Beim FoB bin ich seit 2014 vorwiegend im Schulungsbe-  
reich aktiv. Als Schulungsleitung konnte ich viele Ehrenamtliche auf ihren Einsatz im Verein vorbereiten. Ebenso war ich als Reisebegleiter und Reiseleitung unterwegs. Dabei habe ich viele Menschen mit Behinderungen in ihrem Urlaub begleitet und konnte dort einige Urlaubs-träume erfüllen. Seit 2018 bin ich als Beisitzer Teil des

Vorstandteams. Mir ist es wichtig, möglichst vielen Menschen einen selbstbestimmten Urlaub zu ermöglichen und setzte mich dafür aktiv ein. Die Initiative „Urlaubsträume erfüllen“ ist dafür eine super Sache!



Ich bin Lukas. Neben meiner Arbeit als Schulbegleitung schließe ich im Moment mein Studium im Grundschul-lehramt in Köln ab. 2014 bin ich zum ersten Mal mit dem FoB in Kontakt gekommen. Nachdem ich als Reisebe-gleitung schnell Freude am Tätigkeitsfeld gefunden habe, bin ich zunächst in den Schulungsbereich als Helfer eingestiegen und leite inzwischen Schulungen für neue Teamer\*innen. Als Beisitzer bin ich seit 2019 im Vorstand und freue mich als Mitglied des Entscheidungsgremiums auch aktiv an der Reiseförderung mitzuwirken. Dabei ist mir wichtig, dass wir jeden Fall individuell betrachten und

versuchen, so vielen Menschen wie möglich einen selbstbestimmten Urlaub zu ermöglichen, aber auch besonders sorgfältig und verantwortungsvoll mit den Spenden umgehen. Daher freue ich mich über jeden Antrag auf Reiseförderung, der von uns detailliert anhand eines verbindlichen Kriterienkatalogs geprüft wird. So können wir eine objektive und transparente Entscheidung gewährleisten, damit genau den Menschen ihr Urlaubstraum ermöglicht werden kann, die durch eine systematische Benachteiligung wirklich darauf angewiesen sind.



## PROJEKT PADERBORN-ALL-INCLUSIVE

### VORSTELLUNG

Bei dem Projekt „Paderborn-All-Inclusive“ handelt es sich um ein von der Aktion Mensch gefördertes Projekt. Das Projekt ist im Oktober 2018 gestartet mit dem Ziel, die Vereinswelt in und um Paderborn für jedermann zu öffnen und damit die Inklusion in unserer Stadt aktiv voran zu treiben.

#### Projektstart

In den ersten drei Jahren konzentrierte sich das Projekt stark auf den Aufbau von Strukturen und die Vermittlung von Menschen mit einer Behinderung in Vereine in und um Paderborn. Mit vielen Aktionen und Veranstaltungen konnten wir mehr als 100 Menschen mit einer Behinderung in neue Freizeitaktivitäten vermitteln und so in das Paderborner Vereinsleben inkludieren.

In dieser Zeit wurde ersichtlich, dass die Vereine mehr Unterstützung benötigen, um ihr Angebot inklusiv gestalten zu können und so war die Idee für eine Anschlussförderung geboren.

#### Anschlussförderung

Ab Herbst 2021 haben wir es uns zum Ziel gesetzt, ein weiteres Schulungsangebot für Vereine und Institutionen der Freizeitgestaltung aufzubauen. Neben bereits bestehenden Schulungsangeboten unseres Vereins, wurde eine digitale Schulungsakademie aufgebaut. Durch die Akademie können sich ehrenamtliche Helfer\*innen individuell weiterbilden, ohne dass zeitintensive Präsenztermine wahrgenommen werden müssen. Die Inhalte der Basisqualifikation wurden digitalisiert und es wurden neue Fortbildungen wie „Kommunikation“ und „Herausforderndes Verhalten“ konzipiert. Die online Akademie konnte bereits im Oktober 2022 veröffentlicht und die ersten ehrenamtlichen Helfer\*innen ausgebildet werden.



1  
Online Akademie



14  
Digitale Kurse

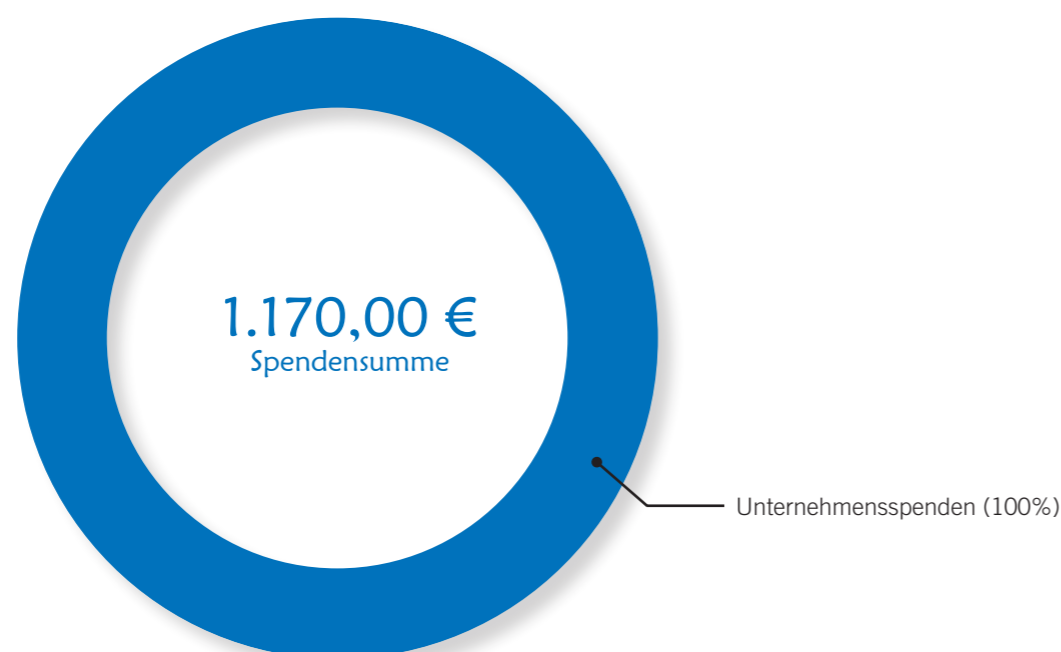


mehr als  
80  
Kursabschlüsse

## SPENDEN

Unser Engagement in diesem Projekt ist nur möglich, aufgrund einer Förderung durch die Aktion Mensch. Die Förderung beläuft sich jedoch nicht auf die gesamten Projektkosten, sondern einen Teil der Kosten (10%) müssen wir aus Eigenmitteln einbringen. Die Spendengelder, die das Projekt bekommen hat, fließen somit zu 100% in die Finanzierung dieser Eigenmittel. Spenden und Unterstützungen sind in diesem Bereich somit immens wichtig, damit wir uns weiterhin für mehr Teilhabe und Inklusion einsetzen können.

Verteilung der Spenden, die das Projekt Paderborn-All-Inclusive in 2022 erhalten hat



VEREIN FREIZEIT OHNE BARRIEREN E.V.

## VORSTELLUNG

Mit viel Herz und Leidenschaft setzen wir uns dafür ein, dass Menschen mit einer Behinderung selbstbestimmt verreisen können. Hierfür bringen wir Menschen mit Behinderung und junge, engagierte Reisebegleiter\*innen zusammen. Neben dem aktiven Engagement möchten wir mit verschiedenen Projekten und der Initiative - Urlaubsträume erfüllen unseren Beitrag für eine inklusivere Gesellschaft leisten.

2010 haben wir unseren Verein Freizeit ohne Barrieren e.V. (kurz FoB) gegründet, um durch soziales Engagement die Reisebegleitung für Menschen mit Behinderung zu ermöglichen. Inzwischen wird unser Verein von über 500 ehrenamtlichen Reisebegleiter\*innen unterstützt, die aus ganz Deutschland kommen, um sich gemeinsam mit uns für mehr Selbstbestimmung einzusetzen. Alle Reisebegleitungen werden dabei von uns durch ein praxisnahes und zertifiziertes

Schulungssystem auf ihre Einsätze im Verein vorbereitet. So bilden wir im Jahr durchschnittlich rund 200 neue Reisebegleiter\*innen in der Basisschulung aus. Zusätzlich haben wir eine eigene Fortbildungsreihe mit spannenden Themen rund um die Reisebegleitung und den Verein. Auch externen Vereinen und Institutionen bieten wir Coachings und Beratungen zu den Themen Inklusion und barrierefreies Reisen an.



über  
**500**  
Reisebegleiter\*innen



durchschnittlich  
**200**  
Newbies / Jahr



rund  
**800**  
Reiseeinsätze / Jahr

## SPENDEN

Unser Verein finanziert sich in erster Linie durch den Einsatz von Reisebegleiterinnen und -begleitern auf Reiseangeboten unserer institutionellen Mitglieder: die YAT Reisen GmbH sowie die ASBH Selbsthilfe gGmbH. Dennoch freuen wir uns selbstverständlich über Spenden, auch Sach- und Materialspenden.



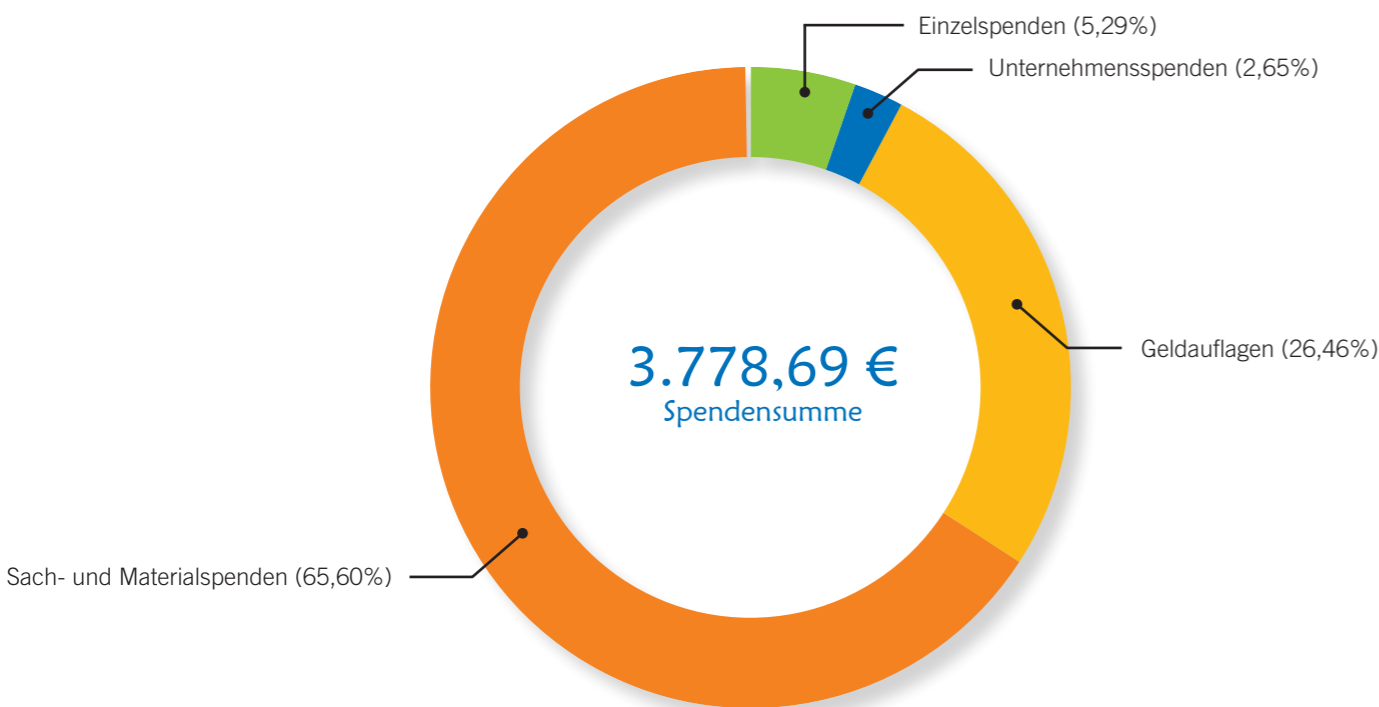
### Tombola für Engagement

Über 500 aktive ehrenamtliche Reisebegleiterinnen und Reisebegeleiter aus ganz Deutschland engagieren sich bei uns im Verein und setzen sich für gelebte Inklusion ein, indem sie Menschen mit Behinderung in den Urlaub begleiten. Darauf sind wir unfassbar stolz und schätzen den Einsatz von jedem einzelnen von ihnen sehr. Dieses Engagement wollten wir in diesem Jahr mit einem besonderen Dankeschön belohnen: Einer Tombola, bei der alle aktiven Reisebegleitungen die Möglichkeit hatten, tolle Preise zu gewinnen. Unterstützt wurden wir dabei von einer Vielzahl an Unternehmen, die uns die Preise als Spenden zur Verfügung stellten. Hierfür möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei den folgenden Unternehmen bedanken:

- 720° DGREE
- Apotheke Paderborn
- Bracenet
- Dankebitte
- DCS
- Dr. Oetker
- Fielmann
- Heide-Park Soltau
- H-Hotels
- Karriereguru
- Miele
- Satch
- Spielköpfe
- Stoffwelten
- YAT Reisen



### Verteilung der Spenden, die der Verein Freizeit ohne Barrieren in 2022 erhalten hat



## FAZIT

Die Reisebegleitung über unsere ehrenamtlichen Reisebegleiter\*innen sowie unser umfangreiches Aus- und Weiterbildungsprogramm haben sich in den letzten Jahren großartig entwickelt und stehen mittlerweile auf einem festen Fundament. Insbesondere freuen wir uns darüber, dass wir in diesem Jahr eine große Tombola für unsere Reisebegleiter\*innen organisieren konnten, um ihnen eine zusätzliche Wertschätzung für ihr Engagement zukommen lassen zu können. Wir möchten uns noch einmal bei jedem einzelnen Unternehmen bedanken, das uns hierbei als Partner zur Seite stand! Jede Spende hat uns dabei geholfen, ein Lächeln in die Gesichter zu zaubern.

Mit der Initiative - Urlaubsträume erfüllen gehen wir ein Thema an, welches sich in den letzten Jahren immer weiter verschärft hat. Die Zahl der Menschen mit Behinderungen, die sich einen normalen Urlaub nicht mehr leisten können, wächst von Jahr zu Jahr. Wir stehen mit unserer Spendeninitiative nach wie vor am Anfang, erleben aber jeden Tag, wie wichtig dieses Engagement ist und sind sehr stolz darauf, dass wir mit unserer Reiseförderung in diesem Jahr bereits sieben Personen einen selbstbestimmten Urlaub ermöglichen konnten.

Unseren Weg werden wir weiter gehen, mit dem klaren Ziel, in einigen Jahren mehreren hundert Menschen mit einer Behinderung aus ganz Deutschland ihren Traum von Urlaub erfüllen zu können. Wir freuen uns sehr, wenn ihr uns weiter auf diesem Weg begleitet und wir ihn gemeinsam gehen können. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen Spender\*innen, die unsere Arbeit und unsere Initiative unterstützt haben, bedanken!

Das FoB Vorstandsteam





Spende online unter:

[www.fob-paderborn.de/spenden](http://www.fob-paderborn.de/spenden)  
[www.paderborn-all-inclusive.de/spenden](http://www.paderborn-all-inclusive.de/spenden)



Schreib uns eine E-Mail an:

[info@fob-paderborn.de](mailto:info@fob-paderborn.de)  
[kontakt@paderborn-all-inclusive.de](mailto:kontakt@paderborn-all-inclusive.de)



Besuche uns auf Facebook:

[www.facebook.com/freizeitohnebarrieren](http://www.facebook.com/freizeitohnebarrieren)  
[www.facebook.com/urlaubstraumeerfuellen](http://www.facebook.com/urlaubstraumeerfuellen)  
[www.facebook.com/paderbornallinclusive](http://www.facebook.com/paderbornallinclusive)



Besuche uns auf Instagram:

[www.instagram.com/freizeit\\_ohne\\_barrieren](http://www.instagram.com/freizeit_ohne_barrieren)  
[www.instagram.com/urlaubstraume\\_erfuellen](http://www.instagram.com/urlaubstraume_erfuellen)

## SPENDENKONTO

IBAN: DE78 4765 0130 1010 1373 37 | BIC: WELADE3LXXX